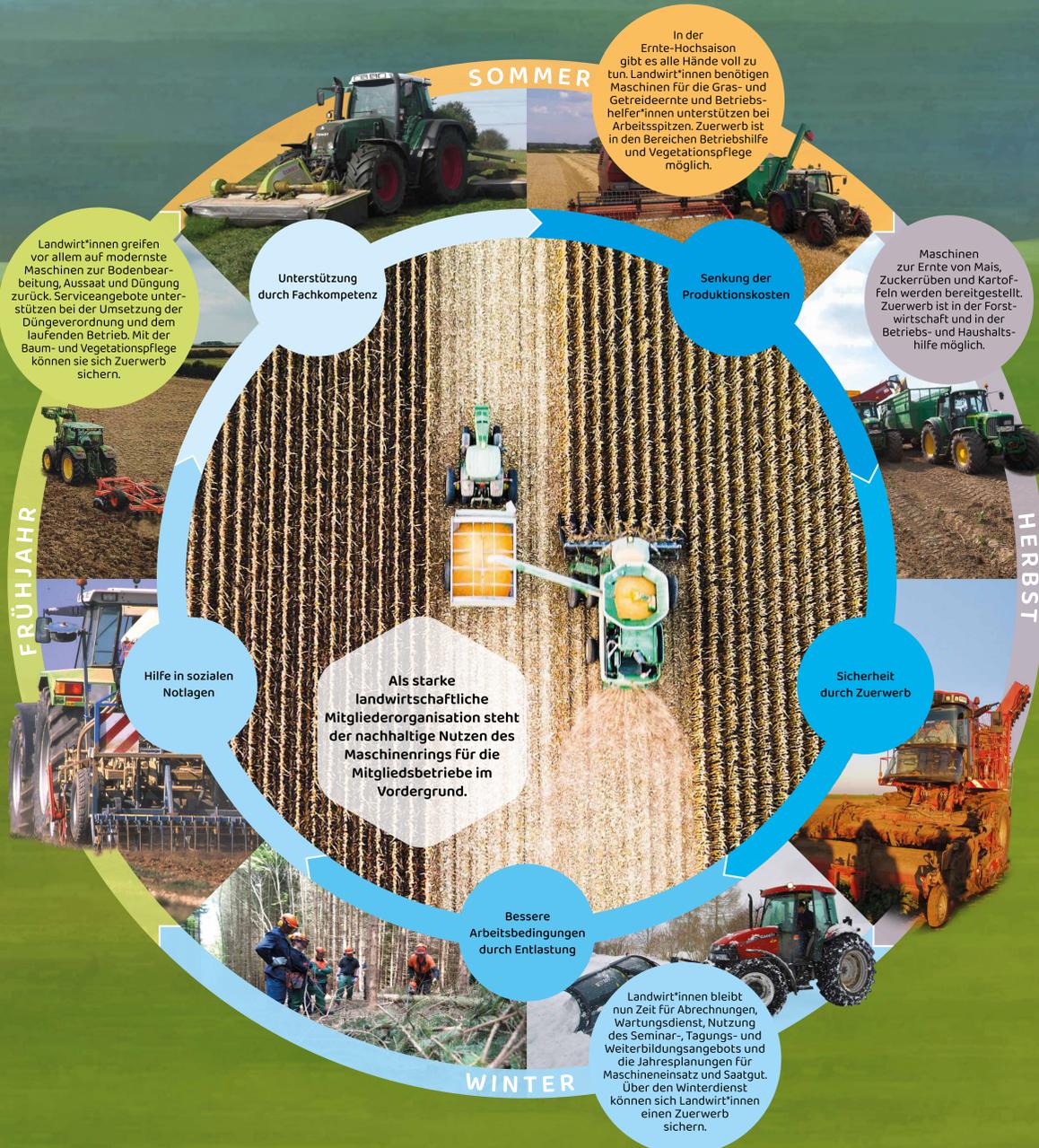


Maschinenring

Der Maschinenring unterstützt als eingetragener Verein seine Mitglieder bei der Zusammenarbeit. Landwirtschaftliche Betriebe profitieren wirtschaftlich von der gemeinsamen Nutzung modernster Land- und Forsttechnik. Der Maschinenring hilft bei der Vermittlung landwirtschaftlicher Arbeitskräfte und der Abrechnung.



Standort
START/ZIEL

6 KM ZUM START/ZIEL
300 METER NÄCHSTEN TAFEL

950 METER ZUR NÄCHSTEN TAFEL

6,7 KM ZUM START/ZIEL

STANDORT

Hier geht es zur regionalen Direktvermarktung.

- ### Kernkompetenzen
- Verwaltung - Digitales Büro**
Das Digitale Büro des Maschinenrings erleichtert die Archivierung, Digitalisierung und Aktualisierung von:
 - Anträgen
 - Abrechnungen
 - Verträgen
 - Modernste Technik**
Die kompetente Vermittlungsarbeit der Maschinenringe sichert eine gute und kostengünstige Auslastung modernster Technik durch:
 - Einsatz-Planung
 - Gemeinschaften
 - Mietmaschinen und Mietstationen
 - Maschinenvermittlung
 - Soziale und wirtschaftliche Hilfe**
Die Vermittlung von wirtschaftlichen und sozialen Betriebs- und Haushaltshilfen
 - unterstützt landwirtschaftliche Betriebe in Stoßzeiten
 - hilft und sichert den laufenden Betrieb bei Krankheit, Unfall oder Tod
 - Zuerwerb als Einkommenssicherung**
Zur Sicherung des Einkommens ermöglicht der Maschinenring zusätzliche Einnahmequellen über die Vermittlung als:
 - Betriebshilfe
 - Winterdienst
 - Baumpfleger*in
 - Landschaftspfleger*in
 - Information und Beratung**
Zur Bewältigung der rechtlichen Auflagen informieren die Maschinenringe regelmäßig über gesetzliche Neuerungen sowie fachliche Themen. Sie organisieren Infoveranstaltungen und Workshops und bieten Hilfe bei der Antragsstellung sowie Dokumentation an.

Im gesamten Bundesgebiet
ca. **240**
Maschinenringe



Dienstleistung

Der Maschinenring steuert und organisiert die gegenseitige wirtschaftliche und soziale Unterstützung und hilft den Mitgliedsbetrieben bei der Umsetzung von individuellen Personal- und Techniklösungen.

Maschinen

Der Zusammenschluss im Maschinenring ermöglicht die gemeinsame Nutzung modernster technischer Geräte. Der einzelne Betrieb muss nicht so viel Kapital einsetzen und vorhandene Maschinen können überbetrieblich besser ausgelastet werden.

Menschen

Der Maschinenring ermöglicht die Vermittlung qualifizierter, landwirtschaftlicher Arbeitskräfte bei Arbeitsspitzen und Betriebs- und Haushaltshilfen bei Notfällen wie Krankheit oder Tod, um den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten.

Sicherheit

Die Vermittlung zusätzlicher Tätigkeiten in der Betriebshilfe, beim Winterdienst, in der Landschaftspflege oder bei Forstarbeiten verschafft finanzielle Spielräume und Unabhängigkeit ohne zusätzliche Investition.

Sämaschine

Mit der Sämaschine säen Landwirt*innen Saatgut auf großen Flächen. Die Sämaschine übernimmt mehrere Arbeitsschritte und wird an den Traktor angebaut. Sie lockert den Boden auf, zieht Reihen, legt die Samen gleichmäßig tief ab und bedeckt sie mit Erde.

Mähdrescher

Mit einem Mähdrescher ernten Landwirt*innen Getreide, Raps und Körnermais. Der Mähdrescher frisst vorne das Getreide in sich hinein, drischt und sibt die Getreidekörner aus und wirft das Stroh hinten wieder aus. Wenn der Korntank voll ist, holt ein Traktor mit Anhänger das Korn ab.

Grubber

Mit dem Grubber lockern Landwirt*innen den Boden, zum Beispiel nach der Getreideernte zur Vorbereitung der neuen Einsaat. Die Reste der Ernte werden durchmischt, in den Boden eingearbeitet und können so besser verrotten.

Habt Ihr das gewusst?
Landwirt*innen können sich über den Maschinenring gegenseitig helfen und unterstützen.

Weitere Informationen zum Thema gibt es hier: